

**Zeitschrift:** Lenzburger Neujahrsblätter  
**Herausgeber:** Ortsbürger-Kulturkommission Lenzburg  
**Band:** 5 (1934)  
  
**Rubrik:** 's Läbe

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 08.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Wenn aber Frau Wirz-Wyss glaubt, daß ihre musikalische Tätigkeit sich fortan vorwiegend auf das pädagogische Gebiet erstrecken werde — die Schülerinnen werden sich von nah und fern an den herrlichen Gestaden des Thunersees und im heimeligen „Heidenhaus“ einfinden, wie schon im vergangenen Sommer — so hoffen wir, daß für eine solche Beschränkung die Zeit noch lange nicht gekommen sei.

## NACHWORT

Zur Biographie von Anna Walter-Strauß (Neujahrsblätter 1931):

Die Leser, die sich für das Ehepaar August und Anna Walter-Strauß interessieren, seien noch auf folgende Publikationen aus dem Verlag Helbing und Lichtenhahn in Basel aufmerksam gemacht:

Prof. Dr. Wilhelm Merian, Basels Musikleben im XIX. Jahrhundert;

Dr. Edgar Refardt, Biographische Beiträge zur Basler Musikgeschichte (Basler Jahrbuch 1922) und

Die Programme der von August Walter in Basel veranstalteten Konzerte (Basler Jahrbuch 1931).

Zur Biographie von Fanny Hünerwadel (Neujahrsblätter 1932):

Die Programme aus dem Archiv der Allg. Musikgesellschaft Zürich sind dem Verfasser durch Herrn Dr. Georg Walter in Zürich gütigst übermittelt worden, wofür auch an dieser Stelle der verbindlichste Dank ausgesprochen sei.

---

## 's Läbe

Mängisch isch's eim, weiß nid wie,  
's well kei Wäg und groti nie.  
Undereinisch wachst de Muet,  
Und es triibt und singt im Bluet,  
D' Wält blüiet wine Rosehag,  
I der Seel wird's wider Tag:  
So isch's Läbe. Hi und zugg  
Nimmt's eim hübscheli über d'Brugg.

Sophie Hämmerli-Marti  
(Aus „Allerseele“)